

Kieler Woche

Aus einer Segelregatta im Jahr 1882 hervorgegangen, ist die Kieler Woche heute das größte Segelsportereignis der Welt und gleichzeitig das größte Sommerfest im Norden Europas. Jahr für Jahr bietet die Segel- und Festwoche zehn Tage lang Weltklassetport, musikalische Höhepunkte und hochkarätige Kulturangebote für jedes Alter. Damit zieht die Kieler Woche Ende Juni über 3 Millionen Besucher*innen aus mehr als 70 Nationen in die nördlichste Landeshauptstadt Deutschlands.

Bei der größten Segelveranstaltung der Welt gehen Boote fast aller Größen und Klassen an den Start. Gut 4.000 aktive Segler*innen aus über 60 Nationen liefern sich spannende Wettkämpfe auf der Kieler Förde. Maritimes Highlight ist dabei die traditionelle Windjammerparade mit über 100 Groß- und Traditionsseglern.

Kiels besondere „Zehn-Tage-Woche“ vereint Weltklasse-Segelsport mit dem größten Sommerfest im Norden Europas. Die Besucher*innen können sich auf viele musikalische und kulturelle Höhepunkte freuen. Zahlreiche Musikbühnen im ganzen Stadtgebiet sorgen mit mehr als 400 Pop-, Rock- und Klassik-Konzerten für beste Unterhaltung. Besondere Highlights liefern Jahr für Jahr sowohl der Norddeutsche Rundfunk (NDR) als auch die privaten Radiosender Schleswig-Holsteins, die nationale und internationale Top-Künstler*innen auf ihren Bühnen präsentieren. Viele weitere Veranstaltungskonzepte bereichern das Spektrum der Kieler Woche. Hierzu zählen zum Beispiel, das „Kieler-Woche-Hoftheater“ im Hiroshimapark, wo Kinder und Erwachsene mit hochkarätigem Figurentheater und abendlichen Jazzkonzerten auf ihre Kosten kommen. Oder „Der Internationale Markt“ auf dem Rathausplatz, auf dem sich 36 Nationen kulinarisch und kulturell präsentieren. Und die „Spiellinie“, Deutschlands größtes Kinder-Kultur-Angebot unter freiem Himmel, lädt die jüngsten Kieler-Woche-Fans zum Spielen, Bauen, Lauschen, Matschen und zu jeder Menge Spaß ein.

Die Kieler Woche hebt sich auch durch andere prägende Elemente, wie Völkerverständigung, Kultur, Wissenschaft und Politik von anderen maritimen Großveranstaltungen ab. Diese zeigen sich im Internationalen Städteforum, bei dem internationale Expert*innen aktuelle Themen diskutieren oder bei der Verleihung des Weltwirtschaftlichen Preises, den in der Vergangenheit Persönlichkeiten wie Helmut Schmidt, Prof. Dr. Horst Köhler, Friede Springer oder Dietmar Hopp entgegen genommen haben. Desweiteren gibt es die Verleihung des Kulturpreises und des Wissenschaftspreises. Beim „Open Ship“ der Marine können Besucher*innen Marineeinheiten aus aller Welt besichtigen.

Fakten zur Kieler Woche

• Publikum (2018)

- Besucherzahl: mehr als 3 Millionen
- Teilnehmende Nationen: aus über 70 Ländern
- Delegationen: 14 aus Kiels Partnerstädten und befreundeten Städten
- Kreuzfahrer: 14 Anläufe von 12 verschiedenen Luxuslinern

• Kulturelle Aktionen und Events (2018)

Mehr als 2.200 Veranstaltungen, darunter über 400 abendliche Konzerte auf 20 Bühnen. Darin sind zum Beispiel enthalten:

- Bühnen der Radiosender R.SH, delta radio, Radio Bob und NDR mit Top Acts auf drei Hauptbühnen an der Hörn, am Ostseekai und auf der Reventlouwiese
- Rathausbühne: 300 Künstler*innen mit rund 76 Stunden Programm
- Der Internationale Markt: 36 Nationen mit 300 nationalen und internationalen Folklore-Künstler*innen auf dem Rathausplatz
- Konzertreihe „gewaltig leise“: mehr als 13.500 Musikfans auf der Freilichtbühne auf der Krusenköppel
- Spiellinie: rund 340.000 kleine und große Gäste auf der Krusenköppel
- Junge Bühne: über 70 Veranstaltungen mit ca. 30.000 Besucher*innen im Ratsdienergarten
- Kieler-Woche-Hoftheater: rund 10.500 kleine und große Gäste mit 70 Künstler*innen im Hiroshimapark
- Internationale Willer Balloon Sail: rund 75.000 Besucher*innen bei den Night Glows und den acht Ballon-Starts auf dem Nordmarksportfeld
- Kleinkunst-Festival: insgesamt 803 Auftritte mit 280 Stunden Programm

• Maritim (2018)

- Segeln: Mehr als 4.000 Segler*innen aus 60 Nationen
2.000 Boote – 500 Starts – 40 Disziplinen – 10 Regattabahnen
- Windjammerparade: 103 Traditionssegler, Motor- und Dampfschiffe mit rund 100.000 Zuschauer*innen
- „Open Ship“ der Marine: 37 Schiffe und Boote aus 15 Nationen mit rund 15.000 Besucher*innen
- eSailing: 25.000 gesegelte Meilen mit 3.500 virtuellen Wettfahrten

- **Medien (2018)**

- Reichweite über alle relevanten Medien
- Über 4 Millionen Seitenaufrufe auf www.kieler-woche.de
- „Kieler Woche“ wurde in über 9.000 Meldungen medial erwähnt und hat damit eine nationale mediale Brutto-Reichweite von mehr als 250 Millionen und einen Anzeigen-Äquivalenzwert von knapp 37 Millionen Euro
- Über 75.000 Facebook-Fans
- 1,9 Millionen Kontakte in zehn Tagen bei Facebook, Instagram und Twitter
- 8 Millionen Zugriffe auf Kieler-Woche-Inhalte über die Media-Screens an vier zentralen Standorten, auf Bühnen und in den Premiumpartner-Lounges sowie über die Webseiten der Kieler Woche
- Livestream von Kieler Woche.TV powered by Audi erreichte mehr als 700.000 Unique Viewer, die insgesamt 5,4 Millionen Minuten den Stream gesehen haben
- 513 akkreditierte Journalist*innen
- 895 gehisste Kieler-Woche-Flaggen
- 744 Kieler-Woche-Plakate auf Großflächen, Ganzsäulen, Allgemeinstellen, U-Bahnen in Hamburg und Schleswig-Holstein

Kieler-Woche-Büro

Das Referat Kieler Woche der Landeshauptstadt Kiel, auch „Kieler-Woche-Büro“ genannt, ist verantwortlich für die übergeordnete Gesamtkoordination des Sommerfestes.

Neun Mitarbeiter*innen beschäftigen sich unter anderem mit Themen wie Sponsoring, Promotion-Aktionen, Merchandise, Stand- und Flächenvergaben, dem Internationalen Markt, Musikprogramm, Designwettbewerb, Folklore und Straßentheater, Gästebetreuung, Empfänge, Programmheft, Kieler Woche Förderverein, Kieler-Woche-Hoftheater im Park, Sicherheitskonzeption und vielem mehr.